

Kleemann E50K CC

Der dänische Mercedes-Veredler Kleemann hat mit dem E50K CC eine eigene Interpretation des Begriffs SUV vorgelegt. Zwar ist die Idee eines geländegängigen Kombis nicht neu, da Audi bereits die zweite Ausgabe seines erfolgreichen „Allroad“ auf Basis des A6 Avant auf den Markt brachte. Allerdings bietet das knapp 600 PS starke Kleemann T-Model, basierend auf dem E500T 4-Matic, zweifellos eine Alternative zu Audi und Co.



Doch auch ohne Innovation muss man zugeben, dass der E50K CC mit seinem geräumigen Interieur, akzeptablen Offroad-Fähigkeiten sowie dem Design und Komfort der E-Klasse den großen Herstellern den einen oder anderen Kunden streitig machen wird. Kleemann selbst beschreibt sein neuestes Werk als das perfekte Auto für Fahrer, die etwas anderes als ein herkömmliches SUV suchen, aber den Allradantrieb und eine solide Bodenfreiheit für gewisse Situationen bevorzugen.

Der modifizierte 5,0-Liter-V8-Motor des E50K CC leistet bei 5.800/min 595 PS und hat bei 2.000/min ein maximales Drehmoment von 770 Nm. Das Kürzel „50K“ steht für den Hubraum des Mercedes-Achtzylinders und den eigens von Kleemann entwickelten Kompressor, der für den Leistungszuwachs verantwortlich ist. Der Offroader beschleunigt in nur 4,9 Sekunden von 0 auf 100 km/h und erreicht eine Höchstgeschwindigkeit von abgeregelten 250 km/h. Auch die Sechszylinder-Versionen des Kleemann CC, die optional auf dem E240T oder dem E320T basieren und ebenfalls mit einem Kompressor-Kit ausgestattet werden, bieten eine beeindruckende Leistung.

Um die gewünschte Offroad-Optik zu erreichen, haben die Ingenieure das Chassis bearbeitet und die Karosserie um 30 mm nach oben verlegt. Ähnlich wie bei einer Spurverbreiterung durch Distanzscheiben wurden hier nur die Aufnahmen für das Fahrwerk verstärkt, während Motor und Getriebe in ihrer ursprünglichen Position verblieben. Auch die serienmäßige Luftfederung (AIRMATIC) bleibt auf unverändertem Niveau. Die Karosserie ist insgesamt um 50 mm höher als das Serienmodell, jedoch beträgt die Bodenfreiheit nur 20 mm mehr als beim Original – eine neue Rad/Reifen-Kombination sorgt für den Unterschied.

Die bullige Front und Heckschürzen des E50K CC sind mit Unterbodenschutz versehen und prägnante Seitenschweller fließen wie beim Audi Quattro nahtlos in die Radlaufabdeckungen über. Kontraste aus poliertem Aluminium bieten eine Dachreling sowie 18-Zoll-Räder mit Reifen der Dimensionen 255/45 ZR18, hinter denen sich eine Kleemann KB4 Hochleistungsbremsanlage verbirgt. Insgesamt ist der E50K CC ein

aufregender und abenteuerlustiger Offroader, der auf jedem Gelände eine gute Figur macht.

— Quelle —

Fotos:

© Kleemann